

FREIZEITLINIE

S R U Tram Bus



2020



990

Fahrradanhänger

# Der Steigerwald-Express

Zu Schlössern & Klöstern ins grüne Herz Frankens

Hirschaid ▶ Frensdorf ▶ Pommersfelden ▶  
Schlüsselselfeld

Bamberg ▶ Frensdorf ▶ Burgebrach ▶  
Burgwindheim ▶ Ebrach



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

## Großartige fränkische Bauwerke treffen im Steigerwald auf eine intakte und vollkommene Natur.

Der Steigerwald ist geprägt durch seinen Reichtum an Buchen- und Mischwäldern.

Nicht umsonst wird er auch das **grüne Herz Frankens** genannt.

Darüber hinaus finden sich aber auch gut erhaltene mittelalterliche

Städtchen, imposante **Schlösser** und alte **Klosteranlagen**, die von

fränkischen Herrscherhäusern und Bischöfen erbaut wurden. Inmitten der oberfränkischen Brauereivielfalt kommen in dieser Region, reich an Karpfenteichen und Wildbestand, die Feinschmecker, aber auch die Anhänger leckerer Brotzeiten auf ihre Kosten ...



Drei-Franken-Stein

... und der **Steigerwald-Express 990** bringt Sie auf zwei Linien vom **1.5.–1.11. an Sonn- und Feiertagen** hin.

Mo.– Fr. bestehen mit den Linien **978 991** weitere Fahrtmöglichkeiten (ohne Fahrradanhänger) nach Ebrach.

Die Freizeitlinie **990** besteht aus **zwei Linienästen**, die von den Bahnhöfen **Hirschaid** und **Bamberg** an der **R2** bzw.

**S1** in den Steigerwald fahren, eine im Tal der Reichen Ebrach, eine im Tal der Rauhen bzw. Mittleren Ebrach.

In **Frensdorf** treffen beide Linien zeitgleich aufeinander und ermöglichen somit einen problemlosen Umstieg.

Beide Busse führen einen **Fahrradanhänger** mit sich und bieten Ihnen die Möglichkeiten, unterwegs mit Ihrem Fahrrad auszusteigen.

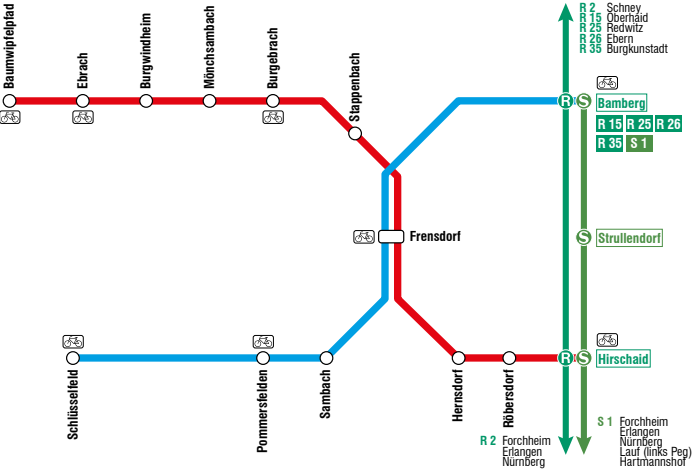


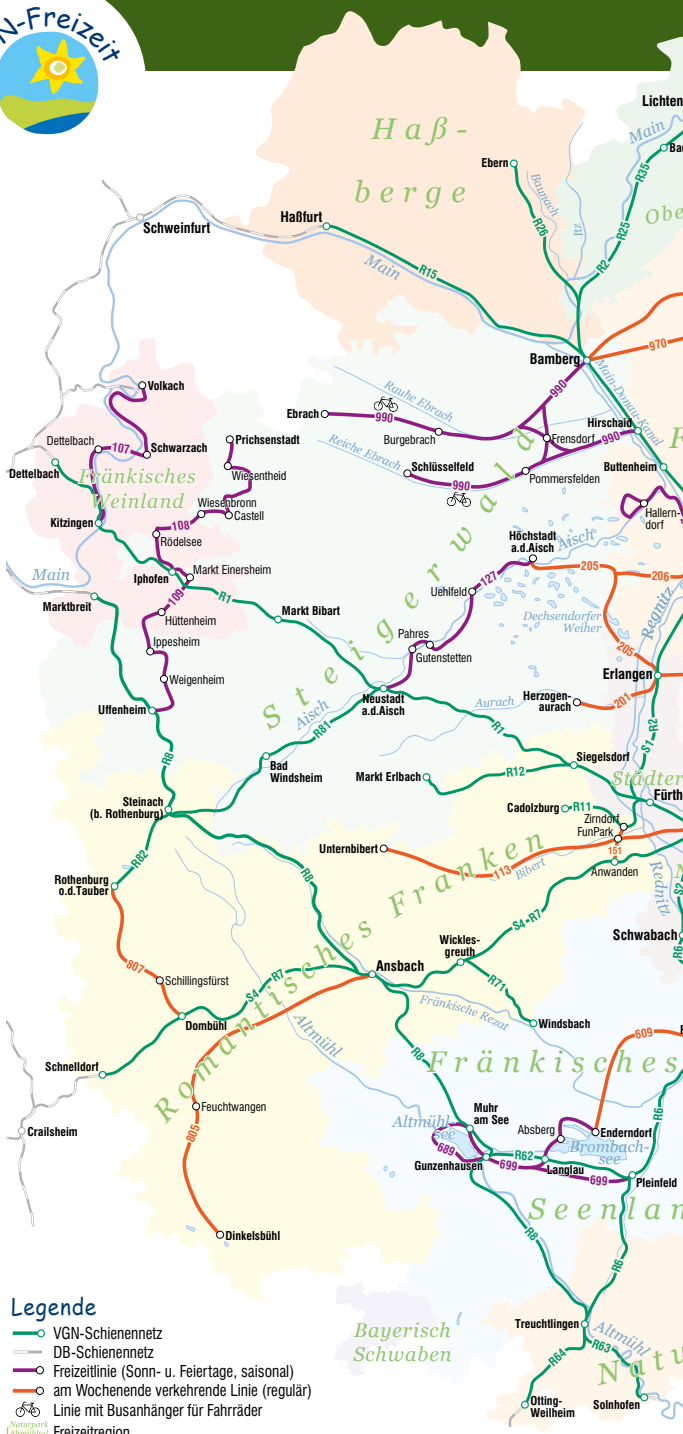
Von dort können Sie entlang der Flusstäler oder über die Hügel des Steigerwaldes zu den Bahnhöfen zurückfahren. Für **Wanderer** gibt es neben den oben genannten Haltepunkten unterwegs noch zahlreiche weitere Haltepunkte, von denen Sie Ihre Wanderung in den Steigerwald oder zu den baulichen Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke unternehmen können.

Verschiedene von uns vorgeschlagene Touren wollen Sie zu Wanderungen und Fahrradtouren durch den Steigerwald verleiten.

Wir freuen uns auf Sie!

*2hr VGN*





### Legende

- VGN-Schiennetz
- DB-Schiennetz
- Freizeitlinie (Sonn- u. Feiertage, saisonal)
- am Wochenende verkehrende Linie (regulär)
- Linie mit Busanhänger für Fahrräder
- Freizeitregion

Änderungen vorbehalten!  
Stand: 1/2020



[www.vgn.de/freizeit](http://www.vgn.de/freizeit)

Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



**Bamberg/Hirschaid – Frensdorf –  
Schlüsselfeld/Ebrach**

<b>S1</b>	<b>R2</b>	<b>Nürnberg</b>		<b>7:38</b>		<b>9:38</b>		<b>15:38</b>
		<b>Hirschaid</b>		<b>8:12</b>		<b>10:13</b>		<b>16:12</b>
<b>990</b>		Hirschaid Bahnhof		*8:30		*10:42		*16:25
		- Luitpoldstr.		8:33		10:45		16:28
		Röbersdorf Brücke		8:40		10:52		16:35
		Herrnsdorf Abzw. Frensd.		8:44		10:56		16:39
<b>S1</b>	<b>R2</b>	<b>Nürnberg</b>		<b>7:38</b>		<b>9:38</b>		<b>15:38</b>
		<b>Bamberg</b>		<b>8:20</b>		<b>10:20</b>		<b>16:20</b>
<b>990</b>		Bamberg Bahnhof		*8:33		*10:45		*16:32
		Frensdorf Schule	an	*8:48	*8:48	*11:00	*11:00	16:43
		- Schule	ab	*8:53	*8:53	*11:05	*11:05	16:43
		Sambach Kirche		9:02		11:14		
		Steppach Abzw. Pom.		9:04		11:16	16:54	
		Schloss Weißenstein		*9:07		*11:19	16:57	
		Schlüsselfeld Post		*9:29		*11:41	*17:19	
		Stappenbach Ortsmitte		8:58		11:10		16:37
		Burgebrach Ab. Trep. Str.		*9:06		*11:18		16:56
		- Steigerwaldklinik Wende		•9:08		•11:20		•16:58
		Mönchsambach		9:18		11:30		17:03
		Burgwindheim Ortsmitte		*9:25		*11:37		17:10
		Ebrach Marktplatz		*9:36		*11:48		*17:21
		- Waldrandparkplatz Radstein		9:39		11:51		17:24



\* Be- und Entladen von Fahrrädern ist nur bei den gekennzeichneten Haltestellen möglich.

Transport von E-Bikes auf den Anhängern vorbehaltlich der technischen Möglichkeiten und Art des Fahrrads.

Nähere Infos dazu unter: Tel. 09561 7492484

• = hält nur bei Bedarf zum Aussteigen

**Gruppen ab 6 Personen – besonders bei Fahrradmitnahme – vorher anmelden.**

vom 1.5. bis 1.11. an Sonn- und Feiertagen;  
fährt **nicht** am 15.8. (Mariä Himmelfahrt)

<b>990</b>	Ebrach Waldrandparkplatz Radstein	9:40	11:52	17:24
	- Marktplatz	*9:43	*11:55	*17:27
	Burgwindheim Ortsmitte	*9:54	*12:02	*17:38
	Mönchsambach	10:01	12:13	17:45
	Burgebrach Ab. Trep. Str.	10:08	12:20	17:52
	- Steigerwaldklinik Wende		12:23	
	Stappenbach Ortsmitte			18:00
	Schlüsselfeld Post	*9:35	*11:46	*17:29
	Schloss Weissenstein Pommersfelden	9:57	12:08	*17:51
	Steppach Abzw. Pom.	10:01	12:12	17:55
	Sambach Kirche			17:57
	Frensdorf Schule	10:11	12:22	*18:05 *18:05
	Frensdorf Schule	10:11	12:22	*18:10 *18:10
	Bamberg Bahnhof	*10:32	*12:47	*18:25

<b>S1 R2</b>	<b>Bamberg</b>	<b>10:38</b>	<b>13:04</b>	<b>18:38</b>
	<b>Nürnberg</b>	<b>11:19</b>	<b>13:48</b>	<b>19:19</b>

<b>990</b>	Herrnsdorf Abzw. Frensd.	10:15	12:26	18:14
	Röbersdorf Brücke	10:19	12:30	18:18
	Hirschaid Luitpoldstr.	10:27	12:38	18:26
	Hirschaid Bahnhof	*10:30	*12:41	*18:29

<b>S1 R2</b>	<b>Hirschaid</b>	<b>10:45</b>	<b>12:45</b>	<b>18:44</b>
	<b>Nürnberg</b>	<b>11:19</b>	<b>13:19</b>	<b>19:19</b>

**Verkehrsunternehmen:**

**Omnibusverkehr**

**Franken GmbH**

Verkaufsbüro Coburg

Tel. 09561 7492484

E-Mail: info.coburg@ovf.de

Internet: www.ovf.de

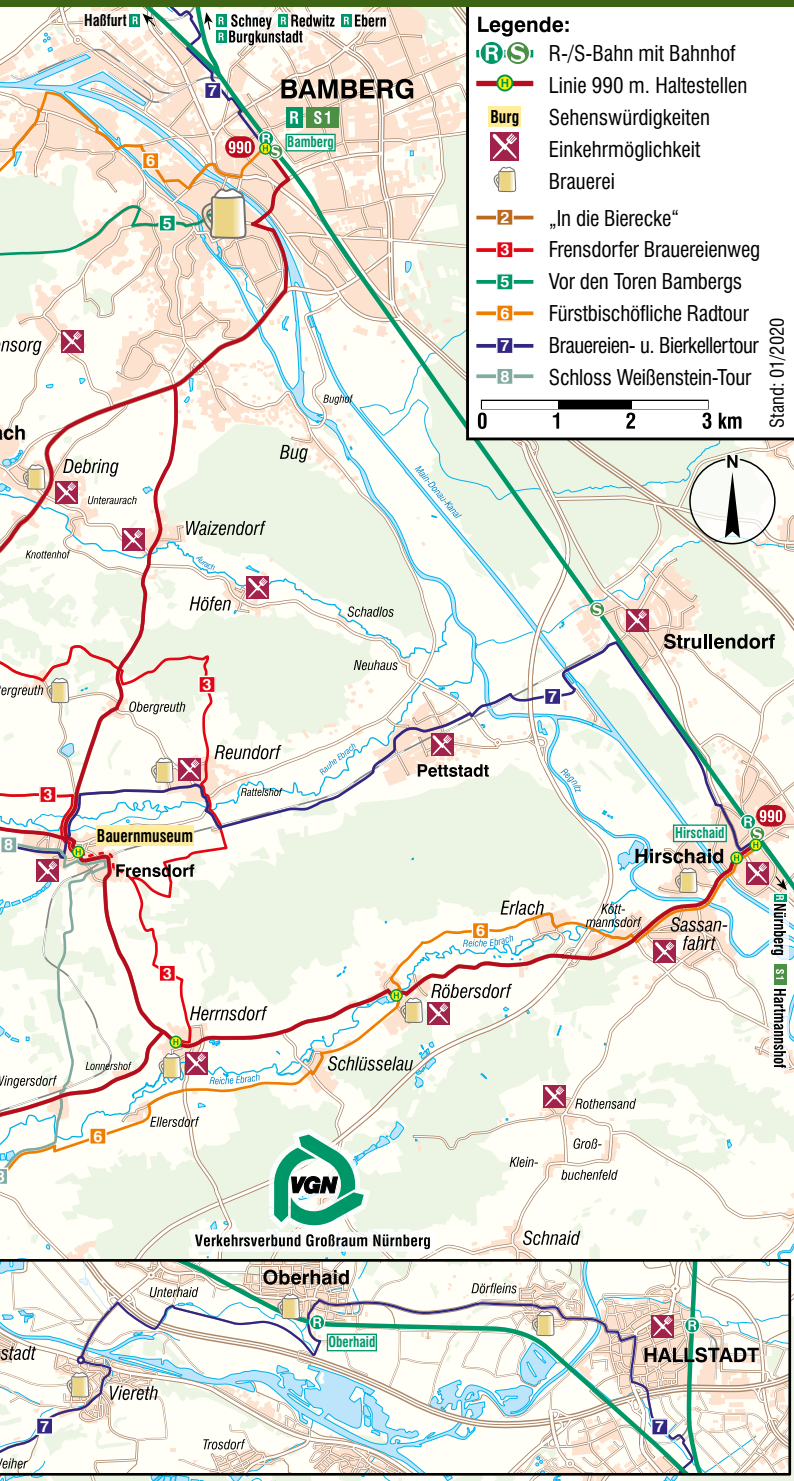


# 990 Steigerwald-Express



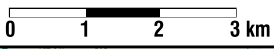
Diesen Freizeitlinien-Prospekt gibt's auch online:  
[vgn.de/freizeitlinien](https://vgn.de/freizeitlinien)





**Legende:**

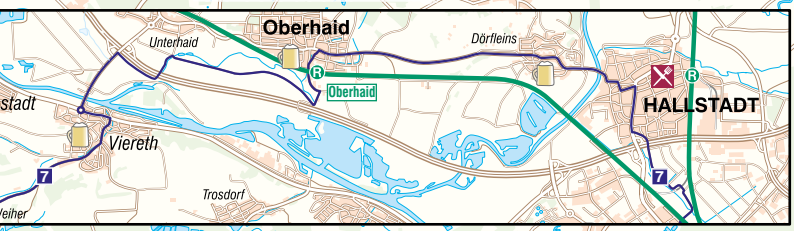
- R-/S-Bahn mit Bahnhof
- Linie 990 m. Haltestellen
- Sehenswürdigkeiten
- Einkehrmöglichkeit
- Brauerei
- „In die Bierecke“
- Frensdorfer Brauereienweg
- Vor den Toren Bambergs
- Fürstbischöfliche Radtour
- Brauereien- u. Bierkellertour
- Schloss Weißenstein-Tour



Stand: 01/2020








Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



# 990 Steigerwald-Express

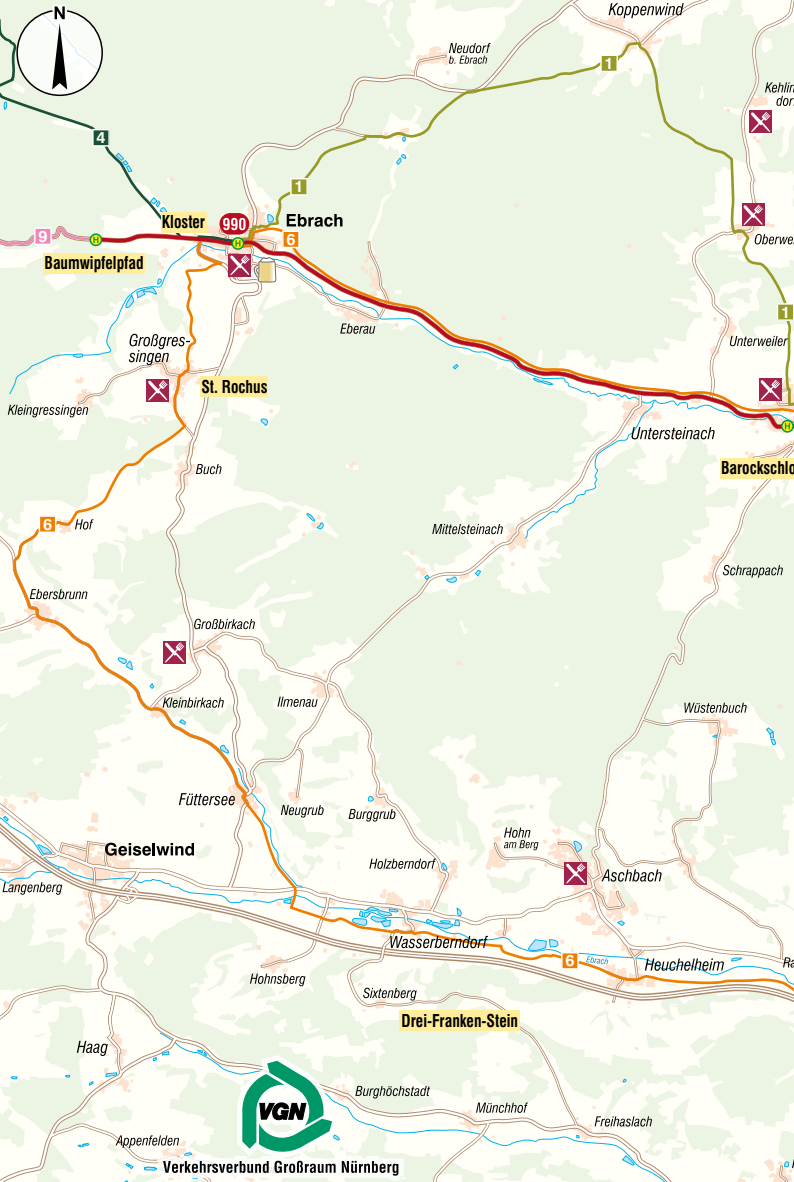
## Legende:

-  Linie 990 m. Haltestellen
-  Sehenswürdigkeiten
-  Einkehrmöglichkeit
-  Brauerei
-  „Auf dem Zisterzienserweg“

-  „In die Bierecke“
-  „Ins Handthal“
-  Fürstbischöfliche Radtour
-  Brauerei- u. Bierkellertour
-  Radtour: Vom Steigerwald ins Fränkische Weinland



Stand: 01/2020





Diesen Freizeitlinien-Prospekt gibt's auch online:

[vgn.de/freizeitlinien](https://vgn.de/freizeitlinien)

990 Hirschaid



## 5-Flüsse-Tour im nördlichen Steigerwald – eine XXL-Radtour, auch für Rennräder geeignet



Auf der 87 km Tages- oder auch 2-Tages-Tour durchquert man von Ost nach West den gesamten Steigerwald. Vom Bahnhof in Kitzingen aus führt die Route über **Prichsenstadt, Handthal, Ebrach** über **Pommersfelden** und dann nach **Hirschaid**.

Mal in Flusstälern, dann auf ehemaligen Bahntrassen ist die Strecke auch für Freizeitradler leicht zu schaffen, denn an Einkehrmöglichkeiten mangelt es nicht.

Das Ringbuch „5-Flüsse-Tour“ ist online als Download erhältlich unter [www.vgn.de/freizeit/radtouren](http://www.vgn.de/freizeit/radtouren)



## Radfahren im Bamberger Land

Landkreis Bamberg  
Tourismus

Radfahren im Bamberger Land



700 km Radwegenetz  
18 Themenrouten  
6 lokale Rundtouren  
E-Biking  
Radbroschüre  
Radwegekarte

Mehr Infos:  
Tel. 0951/85-207  
[tourist@Lra-ba.bayern.de](mailto:tourist@Lra-ba.bayern.de)

[www.landkreis-bamberg.de/tourismus-freizeit](http://www.landkreis-bamberg.de/tourismus-freizeit)



# » Stadt, Land, Plus «

... und die Freizeit gehört uns!

TagesTicket

PLUS

- > für bis zu 6 Personen  
(max. 2 ab 18 Jahre)
- > Mitnahme ganztags
- > Fahrräder anstelle von Personen
- > 1 Hund
- > Tag oder Wochenende gültig
- > erhältlich auch im VGN-Onlineshop unter [shop.vgn.de](http://shop.vgn.de)

**Wochenend-Bonus**  
Am Samstag gekauft,  
ist der Sonntag mit drin!



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

[www.tagesticketplus.de](http://www.tagesticketplus.de)

## Auf Entdeckungstour in den Baumkronen

Der **Baumwipfelpfad Steigerwald** im oberfränkischen Ebrach ist ein Publikumsmagnet. Besucher können hier den Wald aus einer völlig anderen Perspektive erleben. Hoch oben, meist in den Baumkronen, verläuft der Pfad.



1.150 Meter lang und vorwiegend aus Holz gebaut, schlängelt er sich durch die laubholzreichen Wälder im Ebracher Forst. Das Herzstück und klarer Höhepunkt des Pfades ist der kelchförmige Turm, der sich nach außen öffnet und in 42 Metern Höhe spektakuläre Ausblicke auf den Steigerwald bietet.

Ebenso haben Sie einen einmaligen Blick von oben ins neugeschaffene Rot- und Rehwildgehege. Eine weitere neue Attraktion für Groß und Klein ist der „Streichelwald“ mit Zwergschafen, -ziegen und Hasen.

Auf abzweigenden Wegen können kleine und große Waldentdecker Mut beweisen, wenn es statt über feste Holzstege über gut gesicherte Netze und bewegliche Böden geht. Neugierige Abenteurer testen ihr Wissen an verschiedenen Spiel- und Informationsstationen – und selbst für Technikfreaks gibt es mit einer mobilen App viel Neues zu entdecken.



### **Baumwipfelpfad Steigerwald**

Radstein 2, 96157 Ebrach

Tel. 09553 989-80102

E-Mail: [info-baumwipfelpfad@baysf.de](mailto:info-baumwipfelpfad@baysf.de)

Internet: [www.baumwipfelpfadsteigerwald.de](http://www.baumwipfelpfadsteigerwald.de)

# Städte und Gemeinden

## Bamberg

**Faszination Weltkulturerbe. Erleben Sie eine einzigartige Stadt voller Geschichte und Kultur: lebendig und quirlig, romantisch und liebenswert, eindrucksvoll und erhaben.**



Einmalige **Sehenswürdigkeiten** wie der Kaiserdom, das Alte Rathaus inmitten der Regnitz oder die Neue Residenz mit dem Rosengarten prägen die Bamberger Altstadt. Moderne Skulpturen, Cafés, der Wochenmarkt und urige Braugaststätten sorgen für eine lebendige Stadtlandschaft. Im neuen **Welterbe-Besucherzentrum** können Sie die Stadt kompakt und interaktiv kennenlernen. Viele Infos verweisen auf besondere Orte und regen zu Erkundungstouren durch die Altstadt an.



**i BAMBERG**

Tourismus & Kongress Service

Geyerswörtstraße 5, 96047 Bamberg

Tel. 0951 2976-200

E-Mail: [info@bamberg.info](mailto:info@bamberg.info)

Internet: [www.bamberg.info](http://www.bamberg.info)

## Hirschaid

**Am Fuße von Steigerwald und Fränkischer Schweiz bietet sich der über 900 Jahre alte Markt hervorragend für Wanderungen in die Umgebung an.**



Die Lage Hirschaid im Tal der Regnitz begünstigte die Entwicklung des Ortes, führte aber auch dazu, dass es vor allem im 17. und 18. Jahrhundert mehrfach in den Kriegen heimgesucht und zerstört wurde.

Der Bau des Ludwig-Donau-Main-Kanals sowie der Bahnstrecke Nürnberg–Bamberg förderte die Entwicklung des Ortes stark.

Zwei **Brauereien** haben sich in Hirschaid gehalten, eine im Ort selber, die andere im Ortsteil Röbersdorf.

Als Anfangs- und Endpunkt des **Steigerwald-Expresses** sowie der Fahrradtouren können Sie den Ausflug in einer der zahlreichen **Gastwirtschaften** ausklingen lassen.



### Markt Hirschaid

Kirchplatz 6, 96114 Hirschaid

Tel. 09543 8225-0

E-Mail: [markt@hirschaid.de](mailto:markt@hirschaid.de)

Internet: [www.hirschaid.de](http://www.hirschaid.de)



## Frensdorf

**Einzigartige Anziehungspunkte sind das „Bauernmuseum Bamberger Land“ und die Wallfahrtskirche „Zur Schmerzhafte Dreifaltigkeit“ in Schlüsselau.**



Am **Knotenpunkt** des **Steigerwald-Express** liegt das Bauernmuseum, der ehemalige Fischerhof. Es war eines der stattlichsten Bauernhäuser der damaligen Zeit. Neben der alten Einrichtung des Wohnhauses und landwirtschaftlichen Gerätschaften aus dem 19. und 20. Jahrhundert gibt es auch einen schönen Bauerngarten.

**Bauernmuseum Bamberger Land**, Tel. 0951 85-9650  
Geöffnet: April–Okt., Di.–Fr. v. 14–17 Uhr; Sonn- u. Feiertage v. 13–17 Uhr. (Gruppen n. Vereinbarung – auch außerhalb d. Öffnungszeiten.) [www.bauernmuseum-frensdorf.de](http://www.bauernmuseum-frensdorf.de)

Außerdem bietet sich der attraktive **Naturbadesee** zum Schwimmen und Erholen an, der nahe am **Radweg Frensdorf–Ebrach** gelegen ist. Zahlreiche Biergärten, Bierkeller und **Gastwirtschaften** in fast allen Gemeindeteilen und drei Brauereien in den Ortsteilen Untergreuth, Reundorf und Herrnsdorf bieten gutes Bier und **fränkische Köstlichkeiten** an, die Anlass zum Verweilen geben.



### **Gemeinde Frensdorf**

Kaulberg 1, 96158 Frensdorf

Tel. 09502 9449-0

E-Mail: [gemeinde@frensdorf.de](mailto:gemeinde@frensdorf.de)

Internet: [www.frensdorf.de](http://www.frensdorf.de)

## Pommersfelden

**Im 18. Jahrhundert von Lothar Franz von Schönborn erbaut, ist Schloss Weissenstein in Pommersfelden eine der glanzvollsten Barockanlagen Frankens.**



Der Ort Pommersfelden taucht 1233 das erste Mal in den Geschichtsbüchern auf. Zunächst im Besitz der Truchsesse von Pommersfelden, kam der Ort 1710 an den Kurfürsten von Mainz und Fürstbischof von Bamberg, **Lothar Franz von Schönborn**. Dieser ließ in den Folgejahren das prächtige Schloss errichten. Schloss und Park sind heute zu besichtigen.

### **Schloss Weissenstein**

Geöffnet: April bis Oktober, Mo. bis Fr. von 9.30–17 Uhr;  
Sa., Sonn- u. Feiertage von 9.30–18 Uhr  
November bis März, Mo. bis Fr. von 10–15 Uhr

Die weitgehend unberührte Natur von Pommersfelden bietet beste Möglichkeiten zum Radfahren und Wandern entlang der **markierten Rad- und Wanderwege**. Dazu lädt die typisch fränkische Gastronomie mit regionalen Gaumenfreuden zur Einkehr ein.



#### **Gemeinde Pommersfelden**

Hauptstraße 11, 96178 Pommersfelden

Tel. 09548 92200

E-Mail: [info@pommersfelden.de](mailto:info@pommersfelden.de)

Internet: [www.pommersfelden.de](http://www.pommersfelden.de)

## Schlüsselfeld

„**Schlüssel, Tor zum Steigerwald**“ wird Schlüsselfeld oft genannt – und das zu Recht. Von hier aus erschließt sich der Steigerwald in alle Richtungen.



Das **Stadttor** im Westen der Innenstadt war Bestandteil der mittelalterlichen Befestigungsanlage. Es wurde im 15. Jahrhundert erbaut und war noch bis Mitte des 20. Jahrhunderts bewohnt. Im 16. und 17. Jahrhundert erweitert, sind die ältesten Teile der **Pfarrkirche St. Johannes d. T.** bereits 600 Jahre alt. Sie gehört durch ihre reiche Ausstattung, aber gleichzeitig gotische Schlichtheit bei einem Besuch in Schlüsselfeld zum Pflichtprogramm.

Vom Tal der Reichen Ebrach aus bestehen verschiedene **Wandermöglichkeiten** in den Steigerwald. Von Schlüsselfeld aus können Sie auf der Wanderung **3** zum Drei-Franken-Stein laufen. Zahlreiche Gasthäuser laden Sie in der schönen Altstadt zur Einkehr ein.



### Stadtverwaltung Schlüsselfeld

Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld

Tel. 09552 92220

E-Mail: [stadt@schluesselfeld.de](mailto:stadt@schluesselfeld.de)

Internet: [www.schluesselfeld.de](http://www.schluesselfeld.de)

## Burgebrach

**Der älteste Ort im Ebrachgrund lockt neben dem historischen Stadtbild mit Wander- u. Radwegen, einem Kulturspaziergang sowie Bierkellern zur gemütlichen Einkehr.**



**Burgebrach – das Tor zum Steigerwald** wurde 1023 als „Urbs Ebraha“ erstmals erwähnt. 1472 erhielt Burgebrach das Marktrecht. Zum Schutz wurden drei wehrhafte Tore errichtet, die beiden Arme der Ebrach und die sumpfigen Wiesen machten lange Zeit einen feindlichen Angriff unmöglich. Sehenswert ist u. a. das **historische Rathaus** und die **Pfarrkirche** – tauchen Sie doch auf dem **Kulturspaziergang (12 Stationen)** in die sehenswerte Vergangenheit ein. **Vier Brauereien** im Gemeindegebiet mit schönen Kellern laden zur gemütlichen Einkehr ein.

Gleich zwei überregionale Fahrradwege treffen sich in Burgebrach, die „Fürstbischöfliche Tour“ sowie die „Brauereien- und Bierkellertour“.



### **Markt Burgebrach**

Hauptstraße 3, 96138 Burgebrach

Tel. 09546 9416-0

E-Mail: [verwaltung@vg-burgebrach.de](mailto:verwaltung@vg-burgebrach.de)

Internet: [www.burgebrach.de](http://www.burgebrach.de)

## Burgwindheim

**Der Wallfahrtsort bietet neben Wallfahrtskapelle und imposantem Barockschloss zahlreiche Wandermöglichkeiten in die schöne Umgebung des Steigerwaldes.**



Gut 200 Jahre nach seiner ersten urkundlichen Erwähnung wurde der Ort Burgwindheim 1363 zum Markt erhoben. Hundert Jahre später machte ein Hostienwunder bei einer Fronleichnamsprozession den Ort zum Wallfahrtsort. Zwei Jahre später wurde für die Wallfahrer die Kapelle „Zum Heiligen Blut“ errichtet. **Pfarrsaal** und **Treppenhaus** im **Barockschloss**, welches als Amtshof des Klosters Ebrach diente, können nach Voranmeldung besichtigt werden (Tel. 09551 289, kath. Pfarramt).

Viele Rundwanderwege sowie die Radstrecke auf der alten Bahntrasse bieten vielseitige Möglichkeiten für Wanderer und Radfahrer.



### Markt Burgwindheim

Hauptstraße 26, 96154 Burgwindheim

Tel. 09551 273

E-Mail: [info@burgwindheim.de](mailto:info@burgwindheim.de)

Internet: [www.burgwindheim.de](http://www.burgwindheim.de)

## Ebrach

Erst kurz bevor man aus den Mischwäldern von den Höhen des Steigerwaldes den Ort erreicht, taucht – im Tal gelegen – überraschend die prächtige Klosteranlage auf.



Dominiert wird der Ort durch die **imposante Klosteranlage**, die 1127 als erstes rechtsrheinisches Kloster des Zisterzienserordens erbaut wurde. Die im Tal versteckt wirkende, von den Weiten des Steigerwaldes umgebene Lage ist ein hervorragendes Beispiel für die Grundsätze des Zisterzienserordens: den Rückzug aus der Welt und die absolute Gotteshingabe. Die barocke Anlage wurde von den bedeutenden fränkischen Baumeistern Leonhard Dientzenhofer, Josef Greising und Balthasar Neumann entworfen.

Das barocke **Treppenhaus**, die **Klosterkirche** und prächtig ausgestaltete Räume sind bei einer Führung durch das ehemalige Kloster zu besichtigen.



Die zwischen 1200 und 1285 entstandene **Abteikirche** gilt als bedeutendster früh-gotischer Sakralbau Deutschlands.



### **Führungen rund um die ehemalige Zisterzienserabtei**

- **Kirche**  
Geöffnet: 10–12 Uhr und 14–18 Uhr  
Führung auf Anfrage  
Kath. Pfarramt, Tel. 09553 266
- **„Gesamtpaket“** Klosterkirche, Treppenhaus und Kaisersaal: ab 10 Personen  
Verkehrsamt Ebrach, Tel. 09553 92200

Uralte Bäume, wie entlang des Methusalemweges, zeugen von der Unversehrtheit der Natur, dem bedeutenden Baumbestand und der Einzigartigkeit des Steigerwaldes. Eindrucksvoll bestätigt wird dies bei einem Gang über den neuen Baumwipfelpfad westlich von Ebrach.



#### **Verkehrsamt Ebrach**

Rathausplatz 2, 96157 Ebrach

Tel. 09553 92200

E-Mail: [info@ebrach.de](mailto:info@ebrach.de)

Internet: [www.ebrach.de](http://www.ebrach.de)

**Alle Markierungen der vorgestellten Wandertipps basieren auf der Fritsch-Wanderkarte „Naturpark Steigerwald“ (Nr. 67, 5. Aufl.).**



## 1 Auf dem Zisterzienserweg **Z** (ca. 14 km)



*In Ebrach sollten Sie zunächst die Klosterkirche besichtigen und wenn möglich an einer Führung durch die ehemalige Zisterzienserabtei teilnehmen. Dann geht es von der Haltestelle „Marktplatz“ an der Kirche vorbei zum Bamberger Tor. Links in die Neudorfer Straße folgen Sie bis Burgwindheim immer dem „Z“.*

Aus Ebrach raus, geht es im Wald den Schmerber Berg hinauf zur Wendelin-Kapelle. Die Wälder rund um Ebrach gehörten früher zum Kloster Ebrach. Der alte Buchenbestand weist Bäume von über 300 Jahren auf. Durch den



*Heilig-Blut-Kapelle*




kleinen Ort Schmerb hindurch, haben Sie den höchsten Punkt der Wanderung schon erreicht. Sie kommen kurz auf die Steigerwald-Höhenstraße, biegen aber gleich wieder rechts in den Wald hinein und folgen den Wegzeichen bis Koppenwind den Berg hinab. Rechts aus dem Ort hinaus, den Würzberg hoch, geht es bis nach Oberweiler. Durch den Ort führt Sie die Markierung ins Tal der Mittleren Ebrach zurück bis nach Burgwindheim.



## 2 In die Bierecke im östlichen Steigerwald (17–24 km)

**Der Brauereienweg führt in seiner gesamten Länge von Ampferbach bis Weisbrunn. Dieser verkürzte Vorschlag verbindet von Mönchsambach bis Burgebrach 6 Brauereien miteinander. Je nach Wunsch kann die Wanderung verkürzt werden (s. Karte).**



Die Wanderung beginnt in **Mönchsambach** (Brauerei Zehndner). Mit dem Symbol  geht es über **Zettmannsdorf** (Brauerei Seelmann) nach **Schönbrunn** (Brauerei Wernsdorfer). Hier verlassen Sie die Markierung . Mit dem Symbol des Main-Donau-Weges geht es zunächst wieder kurz zurück, über die Rauhe Ebrach, den Berg hinauf. Oben stoßen Sie auf einen breiten Forstweg und folgen noch ca. 700 m dem Main-Donau-Weg, bis Sie links mit der Markierung **B3** abzweigen. Nach ca. 1 Kilometer verlassen Sie die **B3** und gehen mit der Markierung **B4** links zur **Ruine Windeck**. Nach der Ruine wechseln Sie erneut die Markierung. Jetzt führt Sie die **B5** nach **Ampferbach** (Brauerei Herrmann). Wieder mit der gewohnten Markierung  kommen Sie zunächst nach **Grasmannsdorf** (Brauerei Kaiser), bis Sie wieder zurück nach **Burgebrach** (Brauerei Schwan) gelangen, von wo aus Sie der Steigerwald-Express zurückbringt.

### 3 Frensdorfer Brauereien-Wanderweg (ca. 17 km)

**Der Frensdorfer Brauereienweg führt über die Dörfer und verbindet 3 Brauereien miteinander.**

Von der Haltestelle in Frensdorf laufen Sie zunächst entlang der Hauptstraße zum Bauernmuseum. Ohne Markierung geht es über die Rauhe Ebrach und danach links nach **Vorra** mit seiner Kirche und dem Abtsdorf. Nach dem Ort rechts halten und bis zur Bundesstraße immer geradeaus. Rechts führt Sie der Weg weiter nach **Untergreuth** (Brauerei Büttner). Durch den Wald am Distelberg geht es bis **Reundorf** (Müller-Bräu) und auf dem Jakobsweg zum Schmausenkeller. Über den Mainberg erreichen Sie die Brauerei Barnikel in **Herrnsdorf**.

### 4 VGN-Tipp: Von Ebrach ins Handthal



#### **Zu Frankens höchstem Weinberg**

Eine 14 km lange Wanderung von Ebrach ins Handthal und auf den 443 m hohen Stollberg. Neben einer herrlichen Aussicht bieten sich hier, aber auch unten im Ort, gemütliche Einkehrmöglichkeiten.

### 5 VGN-Tipp: Tour vor den Toren Bambergs



#### **Der Weg ist das Ziel**

Die immer im Blickfeld angebrachte Markierung des Kunigundenwegs lässt auf der 15 km langen Tour hinein nach Bamberg viel Spielraum, seinen Gedanken freien Lauf zu lassen.



## 6 Fürstbischöfliche Radtour

Für Radwanderer ist diese Tour ein absolutes Highlight. 204 km lang führt die Tour in 3–4 Tagesetappen rund um Bamberg durch Steigerwald und Fränkische Schweiz und bietet neben intensiven Naturerlebnissen auch zahlreiche bedeutende Sehenswürdigkeiten.



## 7 Brauerei- und Bierkellertour

Die Route führt über 260 km durch das Gebiet mit der weltweit höchsten Brauereidichte. Über 80 Privatbrauereien liegen entlang dieser Tour, das bedeutet durchschnittlich ungefähr alle 3 km eine neue Brauerei. Typisch fränkische Bierkeller laden zu einer Einkehr ein und der Steigerwald-Express bringt Sie hin.



## 8 Die Schloss-Weissenstein-Tour (ca. 28 km)

Die gut beschilderte regionale Fahrradrundtour verbindet den schönen historischen Stadtkern von Burgebrach mit dem Schloss Weissenstein bei Pommersfelden. Dazwischen liegt das Bauernmuseum des Landkreises Bamberg in Frensdorf und die Täler der Reichen und Rauhen Ebrach sowie die Hügel des Steigerwaldes.



## 9 Vom Steigerwald ins Fränkische Weinland – von Ebrach nach Marktbreit (ca. 49 km)

Zuerst hoch hinauf zu neuen Perspektiven: Auf dem **Baumwipfeld** von oben in die Kronen der uralten Buchenwälder schauen, dann hinab ins sonnenverwöhnte **Maintal** – ein vollkommener Wechsel innerhalb weniger Kilometer.

Das VGN-Ringbuch zu der Radtour „**Von Ebrach nach Marktbreit**“ ist in den größeren Verkaufsstellen sowie als Download erhältlich: [vgn.de/freizeit/radtouren](http://vgn.de/freizeit/radtouren) (inkl. GPS-Daten)



## Drei-Franken-Baumwipfelpfad-Radtour (60 km)



Eine sportliche Tour, geeignet für Mountain-Bikes und Touren-Fahrräder. Auf einer Länge von 60 km durch den Steigerwald werden alle 3 fränkischen Regierungsbezirke befahren.

Entlang der Strecke können atemberaubende Ausblicke auf das Rimbachtal, den Schwarbachgrund oder das Reiche-Ebrach-Tal genossen werden. Die Route führt an Sehenswürdigkeiten wie dem neuen und dem alten Drei-Franken-Stein, dem Baumwipfelpfad-Steigerwald und dem weltberühmten ehemaligen Zisterzienserkloster Ebrach vorbei.

**Sowohl in Schlüsselfeld wie in Ebrach kann mit dem Steigerwald-Express in die Tour ein- oder aus der Tour ausgestiegen werden.**

**Details und Streckenführung unter:**  
[www.drei-franken-info.de/dreifrankensteintour/](http://www.drei-franken-info.de/dreifrankensteintour/)



## Brauerei Herrmann



Zur 1754 gegründeten Brauerei gehört seit 1825 auch ein Felsenkeller auf einer Anhöhe, einige hundert Meter außerhalb von Ampferbach. Das dort gereifte Kellerbier wird im Sommer im „Herrmann-Keller“ (mit schattigem Biergarten) ausgeschenkt.

Brückenstrasse 3, **Ampferbach**, Tel. 09546 372

## Brauerei Schwan

Ob Fisch, Wurstwaren aus eigener Schlachtung oder ein fränkisches Schäufelra, neben dem eigenen Bier sind auch die leckeren Gerichte des Schwanawirts immer einen Besuch wert. Bei guter Witterung ist der Schwanenkeller am Kellerberg 5 geöffnet.

Hauptstraße 16, **Burgebrach**, Tel. 09546 306

## Brauerei-Gasthaus „Zum Max“

Die ca. 1870 gegründete Brauerei-Gastwirtschaft bietet typisch fränkische Küche und besitzt zusätzlich am Ortsrand einen Felsenkeller, in dem das süffige Kellerbier ausgeschenkt wird.

**Burgebrach**, Ampferbach 25, Tel. 09546 1725

## Brauerei Kaiser



Das beliebteste Bier der ehemaligen Schlossbrauerei ist das Kaiser-Pils. Ein Ausflug lohnt besonders zum Weißbieranstich an Christi Himmelfahrt und zur Kirchweih am vorletzten Sonntag im August.

**Grasmannsdorf** 9, Tel. 09546 390

## Brauerei Barnikel

Ein echtes Original ist die Brauerei Barnikel, in der schon seit 750 Jahren gebraut wird. Die urige, familiäre Atmosphäre und die liebevolle Bedienung stehen im Einklang mit den Räumlichkeiten, die sich ihre Ursprünglichkeit bewahrt haben.

Dorfstr. 5, **Herrnsdorf**, Tel. 09502 293



### Brauerei-Gasthof Kraus



Unter großen schattigen Bäumen lässt sich die Fahrradtour oder Wanderung bei leckeren fränkischen Gerichten wunderbar ausklingen. Hier kann man gemütlich zusammensitzen, bis der Zug am ca. 10 Minuten entfernten Bahnhof nach Hause fährt.

Luitpoldstraße 11, **Hirschaid**, Tel. 09543 84440

### Brauerei Zehendner



Das jährlich wiederkehrende Storchenpaar auf dem Dach weiß, wie gut und gemütlich es in der Mönchsambacher Brauerei ist. Neben dem eigenen Bier gibt es Brotzeiten und Bratwürste aus der eigenen Schlachtung.

Ruhetage: So. u. Mo.

**Mönchsambach** 18, Tel. 09546 380

### Brauerei Müller-Bräu



Seit dem Ausbau des Schmausenkellers ist viel Platz an den sonnigen und schattigen Biertischen. Am Waldhang gelegen, können Sie im Biergarten eine schöne Pause bei Ihrer Fahrrad- oder Wandertour machen.

Am Bahnhof 13, **Reundorf**, Tel. 09502 608

### Brauerei Weber



Nicht nur, aber besonders für Fischfreunde ist die Brauereigaststätte in Röbersdorf ein lohnendes Ziel. Je nach Saison gibt es Fischgerichte, aber auch andere fränkische Köstlichkeiten.

Ringstraße 46, **Röbersdorf**, Tel. 09543 7882

### Brauerei Hennemann



Lager, Zwickel und Weizenbier werden in der 140 Jahre alten Brauerei in Sambach gebraut. Im Oktober gibt es das weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Salzwasserfleisch mit Rübenkraut, Klößen und einer feinen Biersauce.

**Sambach** 33, Tel. 09502 4307

### Brauerei Stern-Bräu



Das von der Familie Scheubel ursprünglich genutzte Kommunbrauhaus ist ins Freilandmuseum Bad Windsheim umgezogen. Heute wird im eigenen Brauhaus gebraut. Der Bierkeller am Ortsrand ist besonders auch bei Familien wegen des schönen Spielplatzes beliebt.

Kirchplatz 12, **Schlüsselfeld**, Tel. 09552 320

### Brauerei Schwarzer Adler

Bei Einheimischen beliebt ist das Brauereigasthaus „Zum Adler“, aber auch viele Wanderer und Radfahrer machen gerne Rast in der gemütlichen Wirtsstube.

Marktplatz 6, **Schlüsselfeld**, Tel. 09552 359

### Brauerei Hertl

Die junge Braumanufaktur von David Hertl bietet Spezialbiere, aber auch Bierklassiker sowie Bierseminare und Verkostungen.

Thüngfeld 61, **Schlüsselfeld**, Tel. 09552 981028

Besuch nach vorheriger Vereinbarung

### Brauerei Büttner



Die Brotzeiten bei der Brauerei Büttner sind die Erzeugnisse aus der eigenen Schweinezucht und Schlachtung, die sich unter dem Schatten der großen Laubbäume auch gut schmecken lassen.

**Untergreuth** 8, Tel. 09502 342



**Bitte informieren Sie sich in Ihrem eigenen Interesse immer vorab über die aktuell geltenden Ruhetage und Öffnungszeiten!**



= Biergarten

# Weitere Einkehrmöglichkeiten



Bitte informieren Sie sich in Ihrem eigenen Interesse immer vorab über die aktuell geltenden Ruhetage und Öffnungszeiten!

## Abtsdorf

- Gastwirtschaft Beck, Tel. 09502 255

## Aschbach

- Sportlerheim Aschbach, Tel. 09555 499

## Bamberg

Brauerei-Gaststätten, Restaurants und Cafés

Infos im Internet unter: [www.bamberg.info/restaurants](http://www.bamberg.info/restaurants)

## Büchelberg

- Gasthaus „Kreck und Schmitt“, Tel. 09551 254

## Burgebrach

- Asia Food Yan, Tel. 09546 3559368
- Imbiss Ludwig, Tel. 09546 8337
- Hotel „Goldener Hirsch“, Tel. 09546 921138 
- Osteria „Adria – Da Giovanni“, Tel. 09546 6556
- „Havanna Lounge“, Tel. 09546 595811
- Pizzalieferservice „Pizza Hoot“, Tel. 09546 5955655
- Eiscafé Dolomiti, Tel. 09546 5928641
- Steigerwaldcafeteria Kiosk, Tel. 09546 88106
- Wohlfühlcafé „Alte Kornmühle“, Tel. 09546 595767
- Nazmiye Dayi Imbiss „Döner & Schnitzel Haus“,  
Tel. 0160 4639943

## Burgwindheim

- Bistro Chaplin, Tel. 09551 241
- Gasthaus „Zum Treffpunkt B22“, Tel. 09551 9299231

## Ebrach

- Historikhotel und Gaststätte „Klosterbräu“-Landidyll,   
Tel. 09553 180
- Gaststätte „Zum Alten Bahnhof“, Tel. 09553 1241
- Bäckerei-Café Achtziger, Tel. 09553 295
- Café Sendner, Tel. 09553 224
- Pizzeria „Tre Colori“, Tel. 09553 989020
- Restaurant am Baumwipfelpfad, Tel. 09553 9891587





## **Elsendorf**

- Brauerei Sternbräu, Braugasse 2,  
Tel. 09552 310

## **Frensdorf**

- Museumsgasthof Schmaus, Tel. 09502 6419156
- Pizzeria u. Eiscafé Elida, Tel. 09502 924217

## **Großbirkach**

- Gasthof „Schwarzer Adler“, Tel. 09556 321

## **Herrnsdorf**

- Gastwirtschaft Herrmann, Tel. 09502 396

## **Heuchelheim**

- Gaststätte Ritter, Tel. 09555 583

## **Hohn am Berg**

- Joe's Kneipe, Tel. 09555 286

## **Kehlingsdorf**

- Gasthaus Giehl, Tel. 09551 691

## **Kleinwachenroth**

- „Kleinwachenrother Mühle“, Tel. 09548 981101

## **Limbach**

- Gasthof Volland, Tel. 09548 281

## **Mönchherrnsdorf**

- Café-Bäckerei Pflaum, Tel. 09551 236

## **Oberharnsbach**

- Gasthaus Dellermann, Tel. 09546 1506

## **Oberweiler**

- Gasthaus Opper, Tel. 09551 331

## **Pommersfelden**

- Café Restaurant & Hotel am Schloss  
Tel. 09548 98240 
- Hotel-Gasthof „Grüner Baum“, Tel. 09548 92270 
- Allee-Café Burkard, Tel. 09548 200
- Kulturcafé Kellerhaus, Tel. 09548 982198

## Reichmannsdorf

- Schlossrestaurant Reichmannsdorf, Tel. 09546 5951-0

## Reundorf

- Gastwirtschaft Dotterweich, Tel. 09502 8460

## Röbersdorf

- Gasthaus-Hotel Wurm, Tel. 09543 8433-0


## Schlüsselfeld

- Hotel-Gasthof „Zum Storch“, Tel. 09552 924-0 
- Gasthof Krone, Tel. 09552 364
- Indisches Restaurant „Rasoi“, Tel. 09552 6195
- Café-Konditorei Ley, Tel. 09552 514
- Pizzeria „bei Marija“, Tel. 09552 7577
- Café Fischer, Tel. 09552 1845
- Eisdiele Capriccio, Tel. 09552 931783

## Sambach

- Gasthof Wiesneth, Tel. 09502 302
- Pizzeria „Roma Stuben“, Tel. 09502 658

## Sassanfahrt

- Gasthof Wichert, Tel. 09543 3077 
- Gasthof Spies, Tel. 09543 3459

## Schirnsdorf

- Gastwirtschaft Schorr, Tel. 09548 1269

## Schlüsselau

- Gasthaus Bittel, Tel. 09502 1339

## Stappenbach

- Gastwirtschaft „Zum Wirt“, Tel. 09546 411
- Gaststätte Kutscherstübla, Tel. 09546 8348

## Steppach

- Pizzeria Gino, Tel. 09548 8065
- Restaurant „Alter Bahnhof“, Tel. 09548 1610

## Stolzenroth

- Schlossbauernhof, Tel. 09548 8379
- Gasthof Hopf, Tel. 09548 286

## Treppendorf

- Pizzeria Alberto, Tel. 09546 921356

## Vorra

- Gastwirtschaft Brehm, Tel. 09502 664

## Wolfsbach

- Gasthaus Loch, Tel. 09546 1504

## Weitere Brauereien

- Brauerei Wagner, Oberhaid, Tel. 09503 229
- Brauerei Schrüfer, Priesendorf, Tel. 09549 317
- Brauerei Kundmüller, Weiher, Tel. 09503 4338
- Brauerei Eichhorn, Dörfleins, Tel. 0951 7566-0
- Brauerei Seelmann, Zettmannsdorf, Tel. 09546 595990
- Brauerei Mainlust, Viereth-Trunstadt, Tel. 09503 7444
- Brauerei Müller, Debring, Tel. 0951 29191
- Brauerei-Gasthof Ibel, Kappel, Tel. 09551 295
- Klosterbräu Ebrach, Tel. 09553 180
- Hausbräu Stegaurach, Tel. 0951 299709

Stand: 1/2020, Angaben ohne Gewähr



= Übernachtungsmöglichkeiten



**Der Steigerwald-Express bringt Sie hin und zurück –  
und Ihr Fahrrad fährt mit ...**

**Quellen:** VGN, Städte, Gemeinden und Touristinformationen

**Fotos in dieser Broschüre wurden zur Verfügung gestellt von:**

VGN, S. Daßler, Bayerische Staatsforsten, Tourismusverband Franken,  
A. Hub, V. Ehnes, Landratsamt Bamberg, jeweiligen Städten, Gemeinden  
und touristischen Institutionen der Region

# Tickets für Ihre VGN-Freizeit

TagesTicket

**PLUS**

## TagesTicket Plus

- Tag oder Wochenende gültig
- für bis zu 6 Personen (max. 2 ab 18 Jahre)
- Mitnahme ganztags
- Fahrräder anstelle von Personen
- 1 Hund



Auch erhältlich mit der App  
„VGN Fahrplan & Tickets“

**MobiCard**

## MobiCard, 31 Tage ab 9 Uhr

- am Wochenende rund um die Uhr gültig
- für bis zu 6 Personen (max. 2 ab 18 Jahre)
- 2 Fahrräder anstelle von 2 Personen
- 1 Hund
- unentgeltlich übertragbar

**Bayern-Ticket**

## Bayern-Ticket\*

- 1 Tag, für bis zu 5 Personen

\* Gültig in allen VGN-Verkehrsmitteln:  
Mo.–Fr. von 9.00 bis 3.00 Uhr des Folgetages,  
an Wochenenden und Feiertagen schon ab  
0.00 Uhr

Erhältlich auch am Fahrkarten-Automaten und unter [shop.vgn.de](http://shop.vgn.de)

## Info-Service



[www.vgn.de](http://www.vgn.de)

[shop.vgn.de](http://shop.vgn.de)



0911 27075-99



App für iPhone & Android  
**VGN Fahrplan & Tickets**



## Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Rothenburger Str. 9 • 90443 Nürnberg • Tel. 0911 27075-0



Partner im VGN